



# # WirSuchenSie # Sachbearbeitung # Verkehrsinfrastruktur Straße-Brücke-Radweg

Das **Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## Sachbearbeitung (w/m/d) für das Referat VI 2 „Straßenbau“

bis EntgGr. E 12 TV-H.

Bei Vorliegen eines Studienabschlusses aus dem Fachbereich Ingenieurwissenschaften ist ggf. eine Eingruppierung in EntgGr. E 13 TV-H möglich.

Das Referat ist Teil der Abteilung „Straßen und Verkehrswesen“ und verantwortlich für Grundsatzfragen der Straßenbaupolitik sowie Fachthemen im Bereich Umwelt, Klima, Ressourcenschutz und Innovationen. Zudem nimmt das Referat die Fachaufsicht gegenüber Hessen Mobil hinsichtlich Planung, Bau und Erhaltung der Bundes-, Landes- und Kreisstraßen in Hessen wahr.

### IHR AUFGABENBEREICH

- Fachliche Beurteilung von Straßenplanungen sowie Baumaßnahmen an Straßen, Brücken und Radwegen
- Bearbeitung und Beurteilung fachlicher Fragestellungen zu Nachhaltigkeit, Ressourcen- und Klimaschutz im Straßenbau sowie eigenständige Beantwortung von Anfragen
- Vorbereitung von Stellungnahmen zu Regelwerken und Verwaltungsvorschriften
- Mitwirkung bei der Fachaufsicht über die nachgeordnete Straßenbauverwaltung Hessen Mobil
- Eigenverantwortliche Vorbereitung von Unterlagen für Fachkonferenzen

### AUSBILDUNG / KENNTNISSE

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor / FH-Diplom) im Bereich Bauingenieurwesen, Raum- oder Landschaftsplanung bzw. Geographie oder vergleichbar.
- Wünschenswert sind Kenntnisse aus den Bereichen Straßen- und Verkehrswesen oder Mobilität und eine mehrjährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung oder in der Privatwirtschaft im gesuchten Aufgabenfeld.



## SIE BRINGEN MIT

- Hohe Auffassungsgabe und die Fähigkeit sich schnell in neue Aufgabenbereiche einzuarbeiten verbunden mit einem sehr guten Zeitmanagement
- Analytische Denkweise und ein technisches Verständnis
- Selbstständige, ergebnisorientierte und strukturierte Arbeitsweise, Teamgeist sowie ausgeprägtes Organisationsgeschick
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Einsatzbereitschaft
- Eine gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache

## WIR BIETEN IHNEN

- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit vielfältigen Aufgaben und Entwicklungsperspektiven im Zentrum der Landespolitik
- Die Möglichkeit, Verantwortung in gesellschaftlich relevanten Bereichen zu übernehmen
- Flexible Arbeitszeiten, gepaart mit Job-sicherheit und zahlreichen Angeboten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Besonders flexible Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- Kostenfreie Nutzung des ÖPNV im Rahmen des "LandesTickets Hessen"
- Kostenfreie Kfz- und Fahrradstellplätze direkt im Ministerium
- Attraktive und gezielte Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vielfältige Angebote im Rahmen des Gesundheitsmanagements und der Personalentwicklung, z. B. Firmenfitness mit Kooperationspartnern und externe Personalberatung

Die tatsächliche Eingruppierung und Stufenzuordnung wird individuell nach dem Tarifrecht des Landes Hessen festgelegt.

Das Ministerium strebt aufgrund des Frauenförder- und Gleichstellungsplans eine generelle Erhöhung des Frauenanteils an. Frauen sind besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationsgeschichte wird ausdrücklich begrüßt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 17.07.2026** unter Angabe der Kennung **VI 2\_SB** per E-Mail (eine PDF-Datei) an [bewerbungen@wirtschaft.hessen.de](mailto:bewerbungen@wirtschaft.hessen.de)

### Mit der Bewerbung (eine PDF-Datei) sind vorzulegen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses oder vorläufige Bescheinigung\*
- Schulabschlusszeugnis
- Arbeitszeugnisse

\* Hinweis: Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist die Vorlage im Original und Übersetzung auf Deutsch für die Prüfung der Äquivalenz zu deutschen Bildungsabschlüssen erforderlich. Sollte eine Prüfung durch das HMWVW mit Hilfe der durch die Kultusministerkonferenz zur Verfügung gestellten Datenbank „anabin“ nicht möglich sein, können Sie im konkreten Einzelfall gebeten werden, eine kostenpflichtige Zeugnisbewertung bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen nachzureichen.